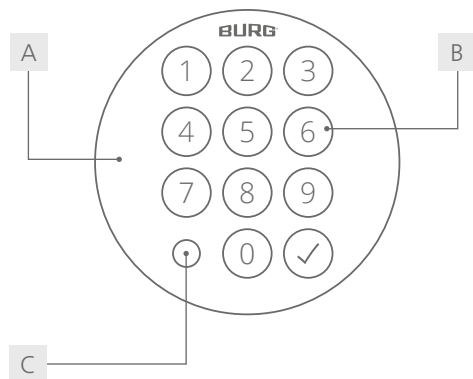




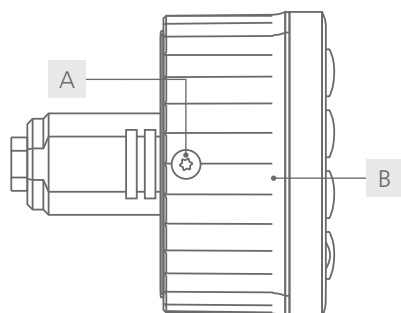
Maxivo.Code

Bedienungsanleitung

Maxivo

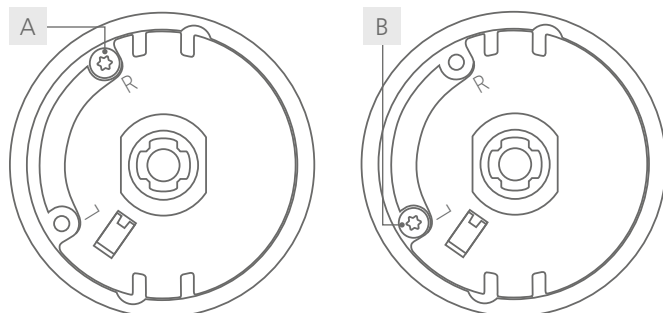


- A Drehknauf
B Tastenfeld
C Status-LED / Notstrom-Versorgung



- A Batteriefachschraube B Batteriefach

Schließrichtung



- A Schließrichtungsschraube auf „R“ für rechts angeschlagene Türen
B Schließrichtungsschraube auf „L“ für links angeschlagene Türen

Inhalt

Allgemeines.....	2
Technische Daten.....	3
Default-Einstellungen.....	3
Lieferumfang.....	3
Optionales Zubehör.....	3
Features.....	3
Produktmaße.....	4
Einbaulochung.....	4
Funktionsbeschreibungen.....	4
Funktionsbeschreibungen RTC.....	5
LED-Signale.....	5
Inbetriebnahme.....	5
Konfiguration.....	5 - 7
Bedienung.....	7
Mastercode-Eingabe.....	7
Montage.....	8
Batteriewechsel.....	9
Konformität / Zertifizierung.....	10
Garantie und Gewährleistung.....	10
Reinigungs- und Pflegehinweis.....	10
Entsorgungs- und Batteriehinweis.....	10
Kontakt.....	10

Allgemeines

Die neueste Version dieser Anleitung ist verfügbar unter:
www.burg.de

Wichtige Hinweise:

- Bitte beachten Sie alle wichtigen Hinweise und lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung durch, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.
- Bevor Sie das Schließsystem in Betrieb nehmen, beachten Sie den Punkt „Inbetriebnahme“ auf Seite 5 und prüfen Sie die Batteriekapazität. (Hilfestellung auf Seite 4 „Batteriewarnung“)

Datenblatt

Frontansicht



Rückansicht



Technische Daten

Maße	Ø 57 mm, Tiefe 31 mm
Batterie	VARTA ¹ CR123A (1x)
Schließzyklen	bis zu 30.000 ²
Material	Gehäuse: Zamak Tasten: Edelstahl Riegel: Stahl Stator: Zamak
Luftfeuchtigkeit	10% bis 80%
Temperaturbereich	Betriebstemperatur: 0°C bis 55°C Lagertemperatur: -20°C bis 70°C
Verschmutzungsgrad	2
IP-Klasse	IP30
Einsatzbereich	Indoor
Einbaumaße	Stator: 16 mm x 19 mm
Max. Türstärke	19 mm
Schlossbefestigung	M19 Mutter (1x)
Riegeltyp	B
Schließrichtung	Links (90°), Türanschlag: DIN-rechts Rechts (90°), Türanschlag: DIN-links
Modus	Multiuser-Modus (default), Privat-Modus, Codegenerator ³
Anz. mögl. Codes	999.999
Code-Länge	4- oder 6-stellig
Anz. Mastercodes	max. 1
Anz. Benutzercodes	max. 50 (Privat-Modus)

Default-Einstellungen

Generalcode	nach Absprache
Modus	Multiuser-Modus
Mastercode	934716
Code-Länge	4-stellig
LED-Verriegelungsanzeige	an (Multiuser-Modus)
Bestätigungscode	aus

Lieferumfang

Um die RTC-Funktion nutzen zu können, muss die Batterie ab Werk eingelegt sein.

- 1x Schließsystem
- 1x M19 Mutter
- 1x Riegelbefestigungsschraube⁴ (M6 x 12 mm / T30)
- 1x Batteriefachdeckel
- 1x Batteriefachschraube M2,5 x 5 mm (vormontiert)
- Riegel Typ B (auftragsbezogen)

Optionales Zubehör

- Batterie¹ (VARTA¹ CR123A)
- Notstromversorgungs-Set

¹ Das Schloss ist freigegeben für Batterien der Marke VARTA. Die Verwendung anderer Batterien führt ggf. zu Fehlern in der Funktion (s. Punkt „Batteriehinweis“).

² Testwert bei aufeinanderfolgenden Schließzyklen mit einem Batteriesatz der Marke VARTA. Im Alltag begrenzen u. a. Nutzungsprofil, temperaturabhängige Selbstentladung, Batteriequalität und der Ruhestrom der Elektronik die erreichbare Zykluszahl. Die tatsächliche Anzahl kann daher abweichen. Weitere Informationen s. S. 10 „Hinweis Batterielebensdauer“.

³ Programmierung muss ab Werk bei BURG beauftragt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem BURG-Ansprechpartner.

⁴ Die Verwendung einer Schraube mit abweichender Länge kann zu Beschädigungen am Schloss führen.

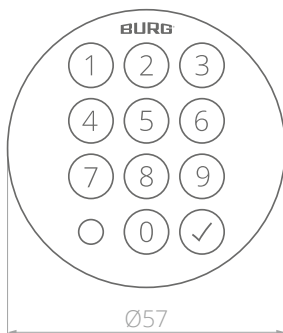
Features

- Gehäuse aus stabilem Zamak mit schwarzer Pulverlackierung
- Edelstahltagen
- einfache Konfiguration und Programmierung
- integrierte Echtzeit-Uhr (RTC)
- einfache Nachrüstbarkeit z. B. zum Austausch mechanischer Spindschlösser
- einsetzbar in Türen aus Holz und Metall (Indoor)
- verstellbarer Riegel (in 90°-Stufen)
- LED-Verriegelungsanzeige

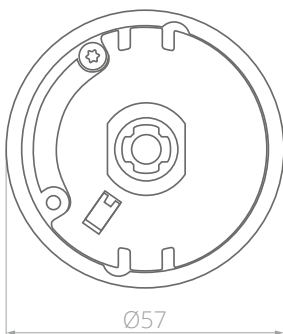
Produktmaße¹

Alle Maßangaben in mm.

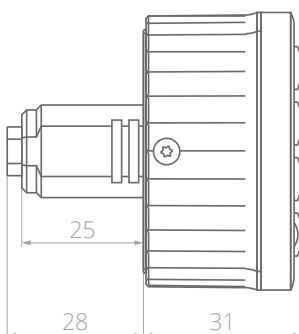
Frontansicht



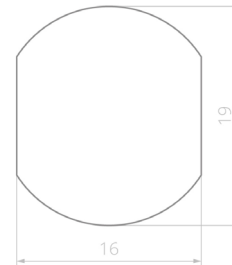
Rückansicht



Seitenansicht



Einbaulochung¹



Funktionsbeschreibungen

Modus: Mehrbenutzer-Berechtigung (Multiuser-Modus)

Dieser Modus eignet sich für wechselnde Benutzergruppen, bei denen das Fach nur vorübergehend oder einmal benutzt wird, z. B. in einer Sportanlage. Codes sind für einen einzelnen Schließvorgang gültig und werden beim Wiederöffnen des Fachs vom Schloss gelöscht. Das Schloss bleibt geöffnet, bis ein neuer Code es wieder verschließt.

Modus: Fest vergebene Berechtigung (Privat-Modus)

In diesem Modus ist ein Code voreingestellt, mit dem das Schloss bedient werden kann. Dieser Modus eignet sich für Benutzergruppen, bei denen sich die Nutzungsrechte nicht permanent ändern sollen, z. B. bei einem Büroschrank. Das Schloss kann nur mit einem gespeicherten Code bedient werden. Nicht gespeicherte Codes werden vom Schloss abgelehnt.

Bestätigungscode (für Multiuser-Modus)

Zum Schließen wird der Code zweimal hintereinander eingegeben. Nach der zweiten Eingabe verriegelt das Schloss. Die zweite Eingabe erfolgt nach kurzem Aufblinker der grünen LED. Zum Öffnen reicht die einfache Codeeingabe. Diese Funktion kann an- oder ausgeschaltet werden.

Sperrmodus

Wird der Code dreimal hintereinander falsch eingegeben, sperrt das Schloss für 45 Sekunden. Die rote LED blinkt in kurzen Abständen auf. In diesem Zeitraum kann das Schloss nicht bedient werden. Durch die Eingabe des Mastercodes kann der Sperrmodus vorzeitig aufgehoben werden.

LED-Verriegelungsanzeige

Ist das Schloss verriegelt, blinkt die rote LED in kurzen Abständen auf. Diese Funktion kann an- oder ausgeschaltet werden.

Automatische Verriegelung (für Privat-Modus)

Nach dem Öffnen schließt das Schloss automatisch nach wenigen Sekunden.

Batteriewarnung

Fällt die Batteriespannung unter ein bestimmtes Level (*Phase 1*) leuchtet nach der Codeeingabe die rote LED für drei Sekunden auf. Die Bedienung des Schlosses ist weiterhin möglich.

Fällt die Spannung in den kritischen Bereich (*Phase 2*), kann das Schloss nicht mehr bedient werden. Die rote LED blinkt in kurzen Abständen auf.

¹ Vollständige Einbaumaße und Vorlagen (PDF oder STEP-Dateien) z. B. zum Fräsen, Stanzen oder Lasern können bei BURG angefragt werden.

Funktionsbeschreibungen RTC (Real-Time-Clock)

Das Schloss verfügt zusätzlich über eine integrierte Echtzeituhr, mit der uhrzeitbezogene Funktionen programmiert werden können. Die Funktionen und die definierten Zeiten, müssen bei der Bestellung angegeben werden. Programmierungen erfolgen ausschließlich durch BURG. Um die RTC-Funktion nutzen zu können, muss die Batterie ab Werk eingelegt sein.

Automatisches Ver- und Entriegeln

Das Schloss ver- und entriegelt automatisch zu einer definierten Uhrzeit. Die Zeiten lassen sich je Wochentag separat einstellen.

Nutzungszeitraum

Das Schloss kann nur innerhalb des individuell definierten Nutzungszeitraums bedient werden. Außerhalb des Zeitraums ist keine Bedienung möglich. Die Zeiten lassen sich je Wochentag separat einstellen.

Verschlussdauer

Die Verschlussdauer definiert den Zeitraum für den ein Schloss ab dem Zeitpunkt der Schließung maximal geschlossen sein darf. Nach Ablauf der Verschlussdauer öffnet das Schloss automatisch.

LED-Signale

Grüne LED (1x Blinken)

Annahme autorisierter Codes.
Erfolgreicher Öffnungsvorgang.
Erfolgreicher Konfigurationsschritt.

Grüne LED (2x Blinken)

Erfolgreicher Konfigurationsschritt.

Rote LED (Blinken)

Verschlüsselter Zustand / Sperrmodus.

Rote LED (kurzes Aufleuchten) bei Codeeingabe

Batterieleistung lässt nach.

Rote LED (8x Blinken)

Ablehnen von nicht autorisierten Codes.
Falsche Eingabe beim Konfigurationsvorgang.

Inbetriebnahme

1 Erste Schritte

- Schloss aus der Verpackung nehmen und Batteriefachschraube entnehmen (Hilfestellung auf S. 9 „Batteriewechsel“).
- Batterie gem. der (+ / -) Symbole einsetzen. Batteriefachdeckel einsetzen und Batteriefachschraube eindrehen. Das Schloss ist jetzt einsatzbereit.
- Eigenen Mastercode einstellen (Kapitel: Konfiguration, Punkt 1: „Mastercode einstellen“).

Mastercode-Eingabe

- Die Eingabe des **Mastercodes** wird immer mit **2x** Hakentaste sowie der **Ziffer 1** begonnen und mit **1x** Hakentaste abgeschlossen.
- Im Multiuser-Modus wird der zum Schließen verwendete Code nach Eingabe des Mastercodes gelöscht.

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das **2x** Aufblinker der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

Konfiguration

- Jeder Konfigurationsschritt wird mit der Eingabe des Mastercodes, zweimaligem Drücken der Hakentaste und der entsprechenden Ziffer begonnen.
- Die Eingabe des **Mastercodes** wird immer mit zweimaligem Drücken der Hakentaste sowie der **Ziffer 1** begonnen und mit einmaligem Drücken der Hakentaste abgeschlossen.
- Jeder Konfigurationsschritt wird mit zweifachem Blinken der grünen LED abgeschlossen. Erst dann kann mit dem nächsten Konfigurationsschritt begonnen werden.
- Das 8-malige Blinken der roten LED signalisiert, dass der Konfigurationsschritt nicht richtig ausgeführt bzw. der Code / Mastercode falsch eingegeben wurde.

1 Mastercode einstellen

Es kann **1** Mastercode gespeichert werden. Der Mastercode muss 6-stellig sein.

1. Alten Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das zweimalige Aufblinker der grünen LED abwarten.

2. Neuen Mastercode einstellen:

✓✓ 7 xxx xxx ✓

Das zweimalige Aufblinker der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

2 Modus wechseln

Beim Moduswechsel werden alle Funktionen auf die Werkseinstellung zurückgesetzt. Der Mastercode bleibt bestehen.

a) Multiuser-Modus

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED abwarten.

2. Modus einstellen:

✓✓ 5 1 ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Privat-Modus

Beim Wechsel in den Privat-Modus muss vor Nutzung ein privater Code eingestellt werden (Kapitel: Konfiguration, Schritt **3b** „Code einstellen“). Ist kein Code eingestellt, lässt sich das Schloss nicht verschließen.

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED abwarten.

2. Modus einstellen:

✓✓ 5 0 ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

3. Code einstellen.

3 Code konfigurieren

a) Code-Länge einstellen

Beim Ändern der Code-Länge werden alle im Privat-Modus gespeicherte Codes gelöscht (Mastercode ausgenommen).

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED abwarten.

2. Code-Länge einstellen (4-stellig auf Werkseinstellung):

✓✓ 0 4 ✓ (4-stellig)

✓✓ 0 6 ✓ (6-stellig)

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Code einstellen (Privat-Modus)

Es können bis zu 50 Codes gespeichert werden. Die Code-Länge ist je nach Einstellung 4- oder 6-stellig.

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED abwarten.

2. Code einstellen:

✓✓ 3 xxxx (xx) ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

c) Code löschen (Privat-Modus)

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED abwarten.

2. Code löschen:

✓✓ 9 xxxx (xx) ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

4 Funktionen einstellen

a) Automatische Verriegelung (Privat-Modus)

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus aktivieren / deaktivieren:

✓✓ 6 1 ✓ (aktivieren)

✓✓ 6 0 ✓ (deaktivieren)

Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Bestätigungscode (Multiuser-Modus)

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus aktivieren / deaktivieren:

✓✓ 2 1 ✓ (aktivieren)

✓✓ 2 0 ✓ (deaktivieren)

Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

c) LED-Verriegelungsanzeige

1. Mastercode eingeben:

✓✓ 1 Mastercode ✓

Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus aktivieren / deaktivieren:

✓✓ 8 1 ✓ (aktivieren)

✓✓ 8 0 ✓ (deaktivieren)

Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

5 Auf Default-Einstellung zurücksetzen

Sofern Sie bei Bestellung keinen eigenen Generalcode angefragt haben, kann das Combipad nur durch einen kostenpflichtigen Serviceeinsatz zurückgesetzt werden. Wir behalten uns vor, diesen Service nur in Ausnahmefällen anzubieten.

1. Generalcode eingeben:

✓✓ 4 Generalcode ✓

Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

Bedienung**1 Multiuser-Modus****a) Schließen (manuell)**

Bei aktiviertem Bestätigungscode muss der zum Schließen verwendete Code **zweimal** hintereinander eingegeben werden.

1. Code eingeben:

xxxx (xx)

Das Aufleuchten der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Öffnen

1. Code eingeben:

xxxx (xx)

Das Aufleuchten der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

2 Privat-Modus**a) Öffnen**

1. Code eingeben:

xxxx (xx)

Das Aufleuchten der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Schließen (automatisch)

1. Das Schloss verschließt nach wenigen Sekunden automatisch. Zum Schließen muss die Tür geschlossen und der Knauf in die Ausgangsposition zurück gedreht werden.

3 Öffnen mit Mastercode

Bei diesem Vorgang wird im Multiuser-Modus der zum Schließen verwendete Code vom Schloss gelöscht. Im Privat-Modus bleiben die gespeicherten Codes bestehen.

1. Mastercode eingeben:

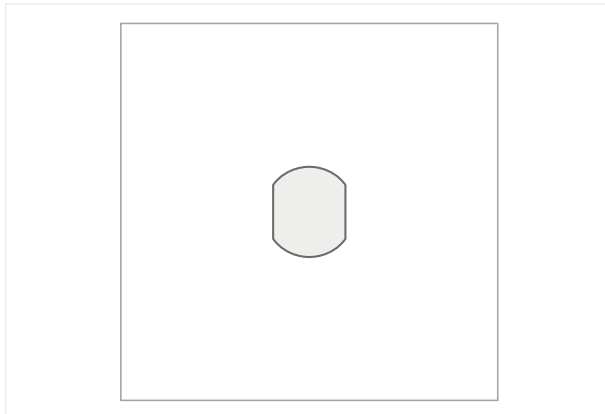
✓✓ 1 Mastercode ✓

Das zweimalige Aufblinken der grünen LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

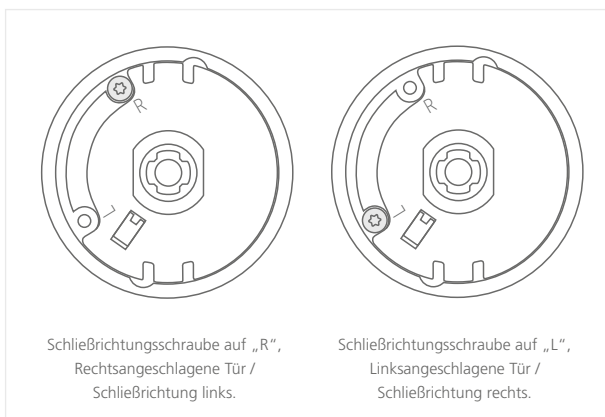
Montage

Einbaumaße und Vorlagen (STEP-Dateien) zum Fräsen, Stanzen oder Lasern können bei BURG angefragt werden.

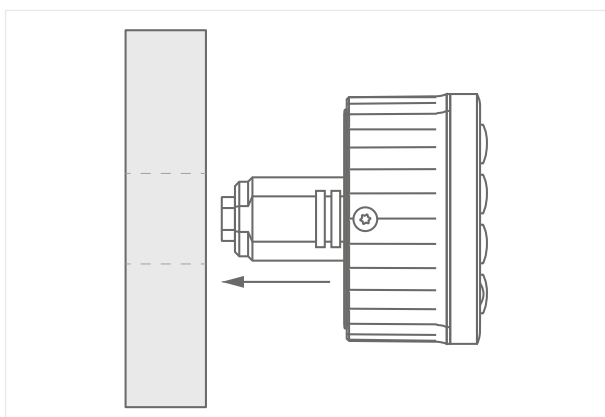
- 1 Die Einbaulochung gemäß der Einbaumaße an der Türfront vorbereiten (Maßangaben auf S. 4).



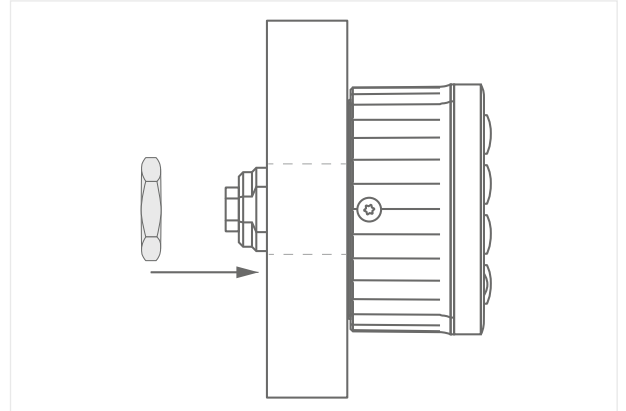
- 2 Bei Bedarf die Schließrichtung einstellen. Im Auslieferungszustand ist die Schließrichtung „Links“ (Türanschlag: DIN-rechts) eingestellt.



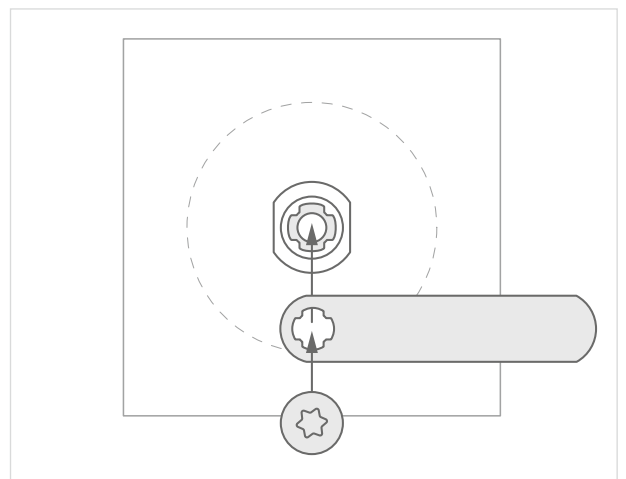
- 3 Das Schloss von vorne (Türaußenseite) in die Einbaulochung einsetzen und in dieser Position halten. Das Schloss muss gerade sitzen und das BURG-Logo oben sein.



- 4 M19 Mutter von hinten auf den Stator aufsetzen und mit einem Steckschlüssel (SW22) festziehen.



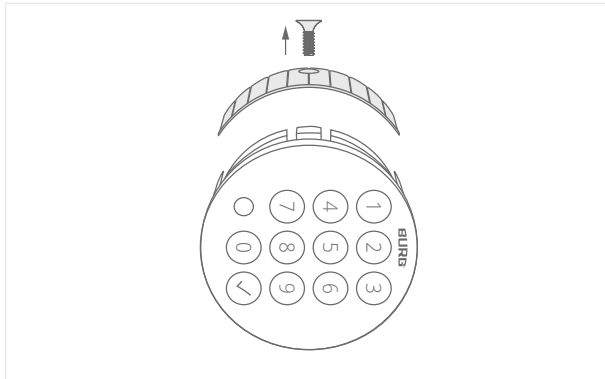
- 5 Den Riegel aufsetzen. Mit der beigelegten Riegelbefestigungsschraube und einem Torxschraubendreher (TH 30) festziehen. Die Riegelposition kann in 90°-Schritten verstellt werden.



Batteriewechsel (rechtsangeschlagene Türen)

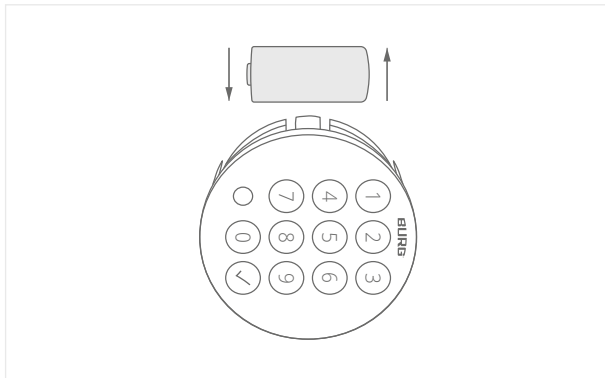
Schloss in die geöffnete Position bringen. Batteriefachabdeckung lässt sich nur in dieser Position entnehmen.

- 1 Schraube der Batteriefachabdeckung lösen und den Batteriefachdeckel entfernen.

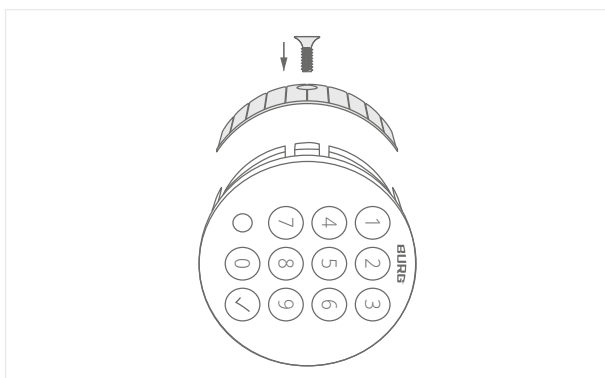


- 2 Bei diesem Vorgang wird im Multiuser-Modus der zum Schließen verwendete Code vom Schloss gelöscht. Im Privat-Modus bleiben die gespeicherten Codes bestehen.

Leere Batterie entnehmen und neue Batterie entsprechend der Symbole (+ / -) einsetzen.



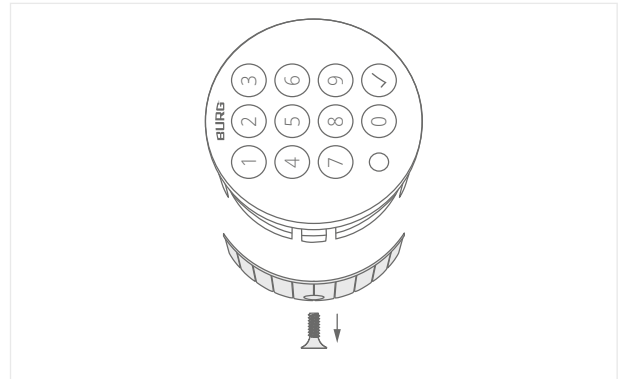
- 3 Batteriefach mit der Abdeckung schließen und mit der Schraube fixieren.



Batteriewechsel (linksangeschlagene Türen)

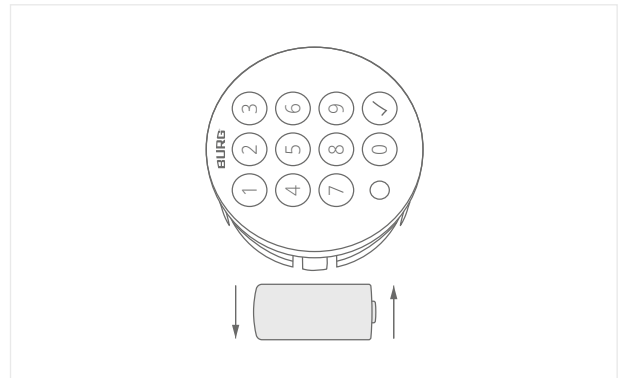
Schloss in die geöffnete Position bringen. Batteriefachabdeckung lässt sich nur in dieser Position entnehmen.

- 1 Schraube der Batteriefachabdeckung lösen und den Batteriefachdeckel entfernen.

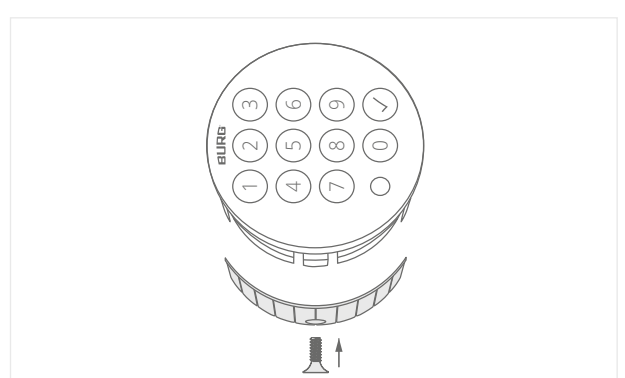


- 2 Bei diesem Vorgang wird im Multiuser-Modus der zum Schließen verwendete Code vom Schloss gelöscht. Im Privat-Modus bleiben die gespeicherten Codes bestehen.

Leere Batterie entnehmen und neue Batterie entsprechend der Symbole (+ / -) einsetzen.



- 3 Batteriefach mit der Abdeckung schließen und mit der Schraube fixieren.



Entsorgungs- und Batteriehinweis

Die EU-Richtlinie 2012/19/EU regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten.

Jede verbrauchende Person ist gesetzlich verpflichtet Batterien, Akkus oder Elektro- und Elektronikgeräte („Altgeräte“), die mit Batterien oder Akkus betrieben werden, getrennt vom Hausmüll zu entsorgen, da sie Schadstoffe und wertvolle Ressourcen enthalten. Die Entsorgung kann an einer dafür zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle erfolgen, z. B. einem lokalen Wertstoff- oder Recyclinghof. Altgeräte, Batterien und Akkus werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt. Elektro-Altgeräte, gebrauchte Batterien oder Akkus können auch an uns zurückgeschickt werden. Die Rücksendung muss ausreichend frankiert an die unten stehende Adresse erfolgen. Folgendes Symbol auf den Elektro-Altgeräten, Batterien oder Akkus kennzeichnet, dass sie nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen:



Wichtige Hinweise zur Nutzung von Batterien:

- Die Verwendung hochwertiger Markenbatterien sind für die fehlerfreie Funktion des Schließsystems voraussetzend. BURG-Schließsysteme sind ab Werk für die spezifizierten Industriebatterien der Marke VARTA freigegeben. Die Verwendung von Batterien anderer Marken kann zu einer reduzierten Anzahl von möglichen Schließzyklen sowie zu einer eingeschränkten Funktionalität und Funktionsproblemen führen, da Batterien anderer Marken mit gleichen Spezifikationen erfahrungsgemäß ein abweichendes Leistungsverhalten haben. BURG übernimmt **keine Garantie** für die Funktionsfähigkeit des Schließsystems bei Verwendung von Batterien einer anderen, als der oben genannten Marke.
- Werden beim Batteriewechsel beide Batterien gleichzeitig oder über einen längeren Zeitraum entnommen, gehen Einstellungen, die die integrierte Echtzeituhr (RTC) betreffen, verloren.
- Batterien können explodieren oder entzündliche Gase freisetzen, wenn sie falsch behandelt, zerstört oder ein falscher Batterietyp eingesetzt wird. Die Batterien nicht wieder aufladen, zerlegen, extrem hohen Temperaturen aussetzen oder ins Feuer werfen. Auf schadstoffhaltigen Batterien stehen jeweils Hinweise in Form von Abkürzungen auf die Inhaltstoffe Cadmium (Cd), Quecksilber (Hg) und Blei (Pb). Wird das Schloss über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, müssen Batterien entnommen werden.

Hinweis Batterielebensdauer



Bei Onlineansicht auf QR-Codes klicken.

Konformität / Zertifizierung

CE Konformitätserklärung

Hiermit erklärt **BURG Lüling GmbH & Co. KG**, dass die Funkanlage, Typ **Maxivo**, mit den Richtlinien 2014/30/EU und 2011/65/EU konform ist. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgendem Link:

https://www.burg.de/files/downloads/Declaration-of-Conformity/BURG_DoC_Maxivo_EN.pdf



Garantie- und Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Fragen wenden Sie sich an einen Fachhandel oder an den unten stehenden Kontakt. Ersatzteile finden Sie im Fachhandel oder unter: **www.burg.shop**

Reinigungs- und Pflegehinweis

Batterien vor der Reinigung des Gerätes entfernen. Die Oberflächen des Gerätes vorsichtig mit einem feuchten, sauberen Tuch reinigen. Chemische Reinigungsmittel dürfen nicht eingesetzt werden. Staub oder Flüssigkeiten dürfen nicht in das Gerät eindringen.

Kontakt

BURG Lüling GmbH & Co. KG

Volmarsteiner Str. 52
58089 Hagen (Germany)
+ 49 (0) 23 35 63 08-0

info@burg.de
www.burg.de